



## Kommunalprofil Marienmünster, Stadt

Kreis Höxter, Regierungsbezirk Detmold, Gemeindetyp: Kleine Kleinstadt

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Umsatzsteuer  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: +49211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

[www.it.nrw](http://www.it.nrw)

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

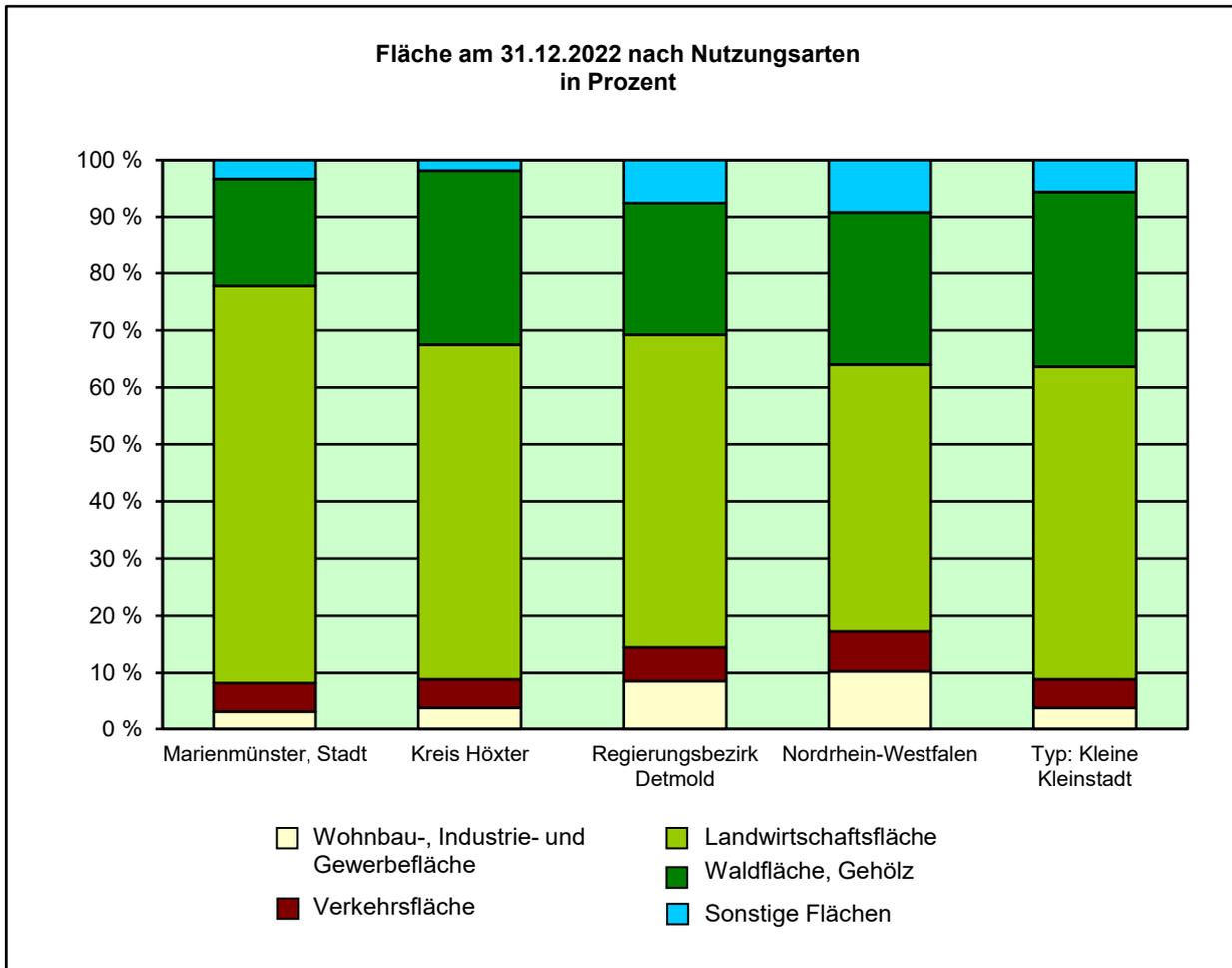
**Dem Gemeindetyp „Kleine Kleinstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:**

Altenbeken	Schlangen
Augustdorf	Schöppingen
Barntrup, Stadt	Selfkant
Beelen	Sonsbeck
Blankenheim	Südlohn
Borgentreich, Stadt	Tecklenburg, Stadt
Borgholzhausen, Stadt	Titz
Breckerfeld, Stadt	Uedem
Dahlem	Vettweiß
Dörentrup	Wachtendonk
Erndebrück	Waldfeucht
Eslohe (Sauerland)	Wettringen
Everswinkel	Willebadessen, Stadt
Hallenberg, Stadt	
Heek	
Heiden	
Heimbach, Stadt	
Hellenthal	
Herscheid	
Hopsten	
Horstmar, Stadt	
Hürtgenwald	
Inden	
Ladbergen	
Laer	
Langenberg	
Legden	
Lienen	
Lügde, Stadt	
Marienmünster, Stadt	
Medebach, Stadt	
Merzenich	
Metelen	
Nachrodt-Wiblingwerde	
Nettersheim	
Nideggen, Stadt	
Nieheim, Stadt	
Nordkirchen	
Nordwalde	
Rheurdt	
Rödinghausen	
Roetgen	
Saerbeck	
Schieder-Schwalenberg, Stadt	

Fläche am 31.12.2022 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	ha		%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>6 436</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>695</b>	<b>10,8</b>	<b>11,5</b>	<b>19,6</b>	<b>23,8</b>	<b>12,5</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	208	3,2	3,8	8,5	10,3	3,9
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	22	0,3	0	0,2	0,7	0,7
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	44	0,7	1,0	1,9	2,8	1,0
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	101	1,6	0	3,0	3,0	2,0
Verkehrsfläche	319	5,0	4,9	6,0	7,0	5,0
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>5 741</b>	<b>89,2</b>	<b>88,5</b>	<b>80,4</b>	<b>76,2</b>	<b>87,5</b>
Landwirtschaftsfläche	4 478	69,6	57,3	54,7	46,8	54,8
Waldfläche, Gehölz	1 214	18,9	30,0	23,2	26,8	30,8
Moor, Heide, Sumpf, Unland	14	0,2	0	1,2	0,9	0,9
Gewässer	36	0,6	0,9	1,3	1,8	1,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2022

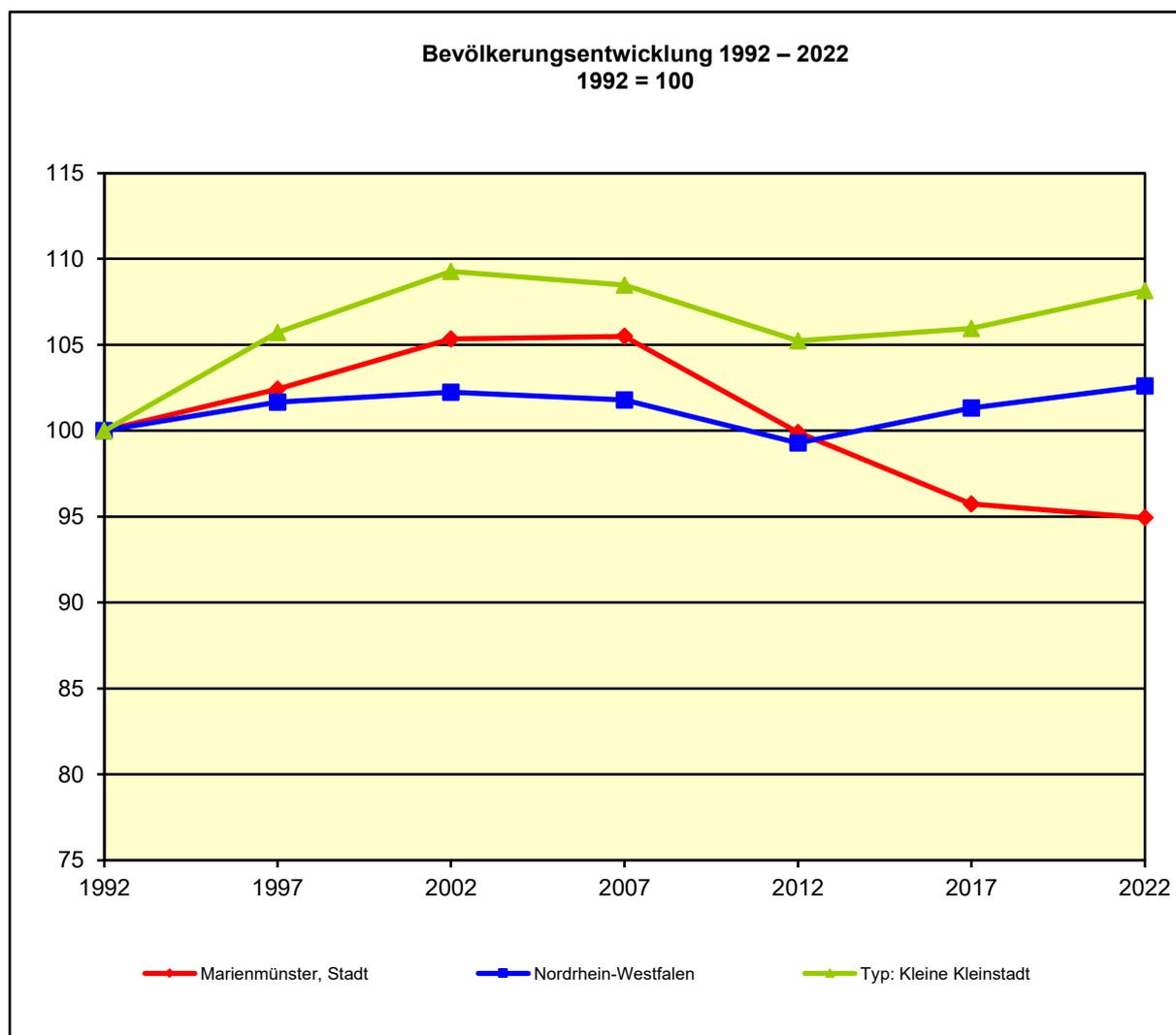
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>77,2</b>	<b>118,0</b>	<b>319,6</b>	<b>531,7</b>	<b>123,3</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	715,1	1 028,0	1 634,2	2 232,8	984,5

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand\*) 31.12.1992 – 31.12.2022

Bevölkerungsgruppe	1992	1997	2002	2007	2012	2017	2022
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>5 235</b>	<b>5 362</b>	<b>5 515</b>	<b>5 523</b>	<b>5 230</b>	<b>5 012</b>	<b>4 970</b>
Weiblich	2 560	2 637	2 701	2 733	2 582	2 511	2 466
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	186	174	153	140	85	121	263

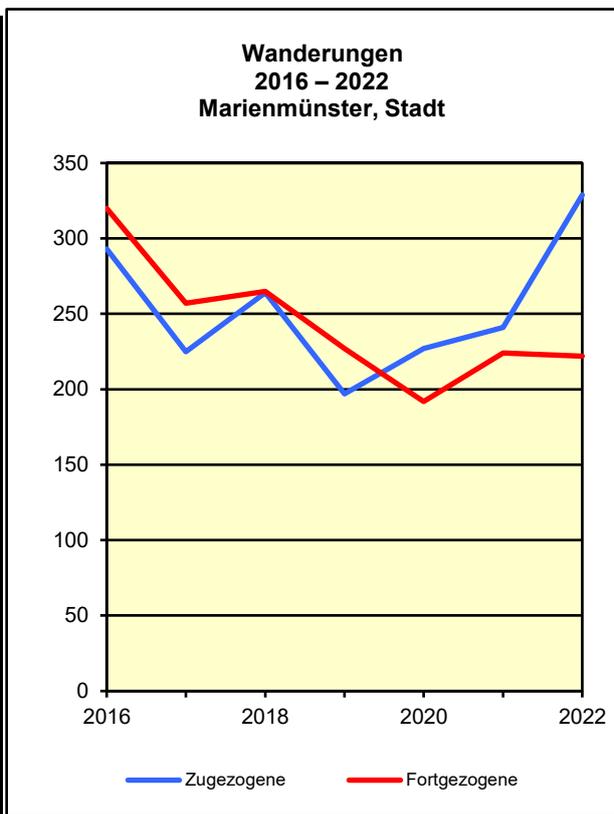
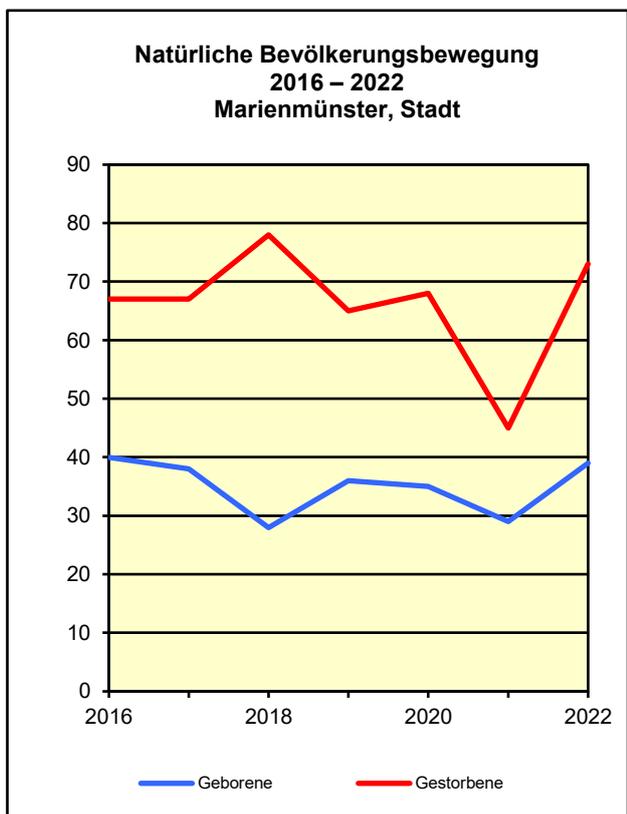
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2016 – 2022

Merkmal		2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
<b>Bevölkerung am 31.12.</b>	<b>a</b>	<b>5 071</b>	<b>5 012</b>	<b>4 962</b>	<b>4 902</b>	<b>4 903</b>	<b>4 900</b>	<b>4 970</b>
	<b>b</b>	<b>160</b>	<b>121</b>	<b>171</b>	<b>178</b>	<b>160</b>	<b>173</b>	<b>263</b>
Lebendgeborene	a	40	38	28	36	35	29	39
	b	1	3	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	67	67	78	65	68	45	73
	b	3	–	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	a	–27	–29	–50	–29	–33	–16	–34
	b	–2	+3	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	293	225	264	197	227	241	329
	b	89	34	94	37	26	66	167
Fortgezogene	a	320	257	265	227	192	224	222
	b	86	76	47	37	45	50	76
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (–)	a	–27	–32	–1	–30	+35	+17	+107
	b	+3	–42	+47	–	–19	+16	+91
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>–54</b>	<b>–59</b>	<b>–50</b>	<b>–60</b>	<b>+1</b>	<b>–3</b>	<b>+70</b>
	<b>b</b>	<b>+1</b>	<b>–39</b>	<b>+50</b>	<b>+7</b>	<b>–18</b>	<b>+13</b>	<b>+90</b>
	<b>c</b>	<b>–10,6</b>	<b>–12</b>	<b>–10</b>	<b>–12,2</b>	<b>+0,2</b>	<b>–0,6</b>	<b>+14,1</b>

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



## Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2018 – 2022

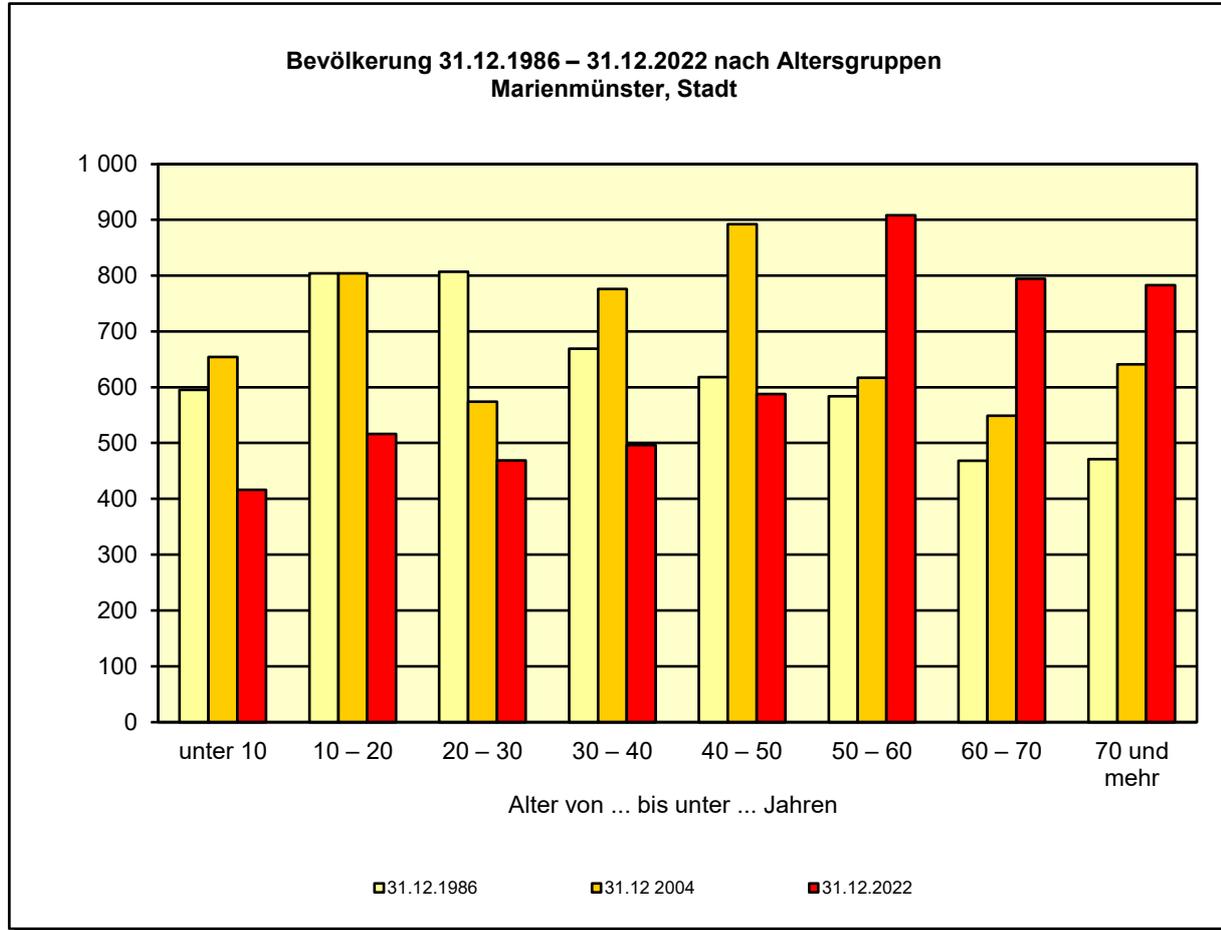
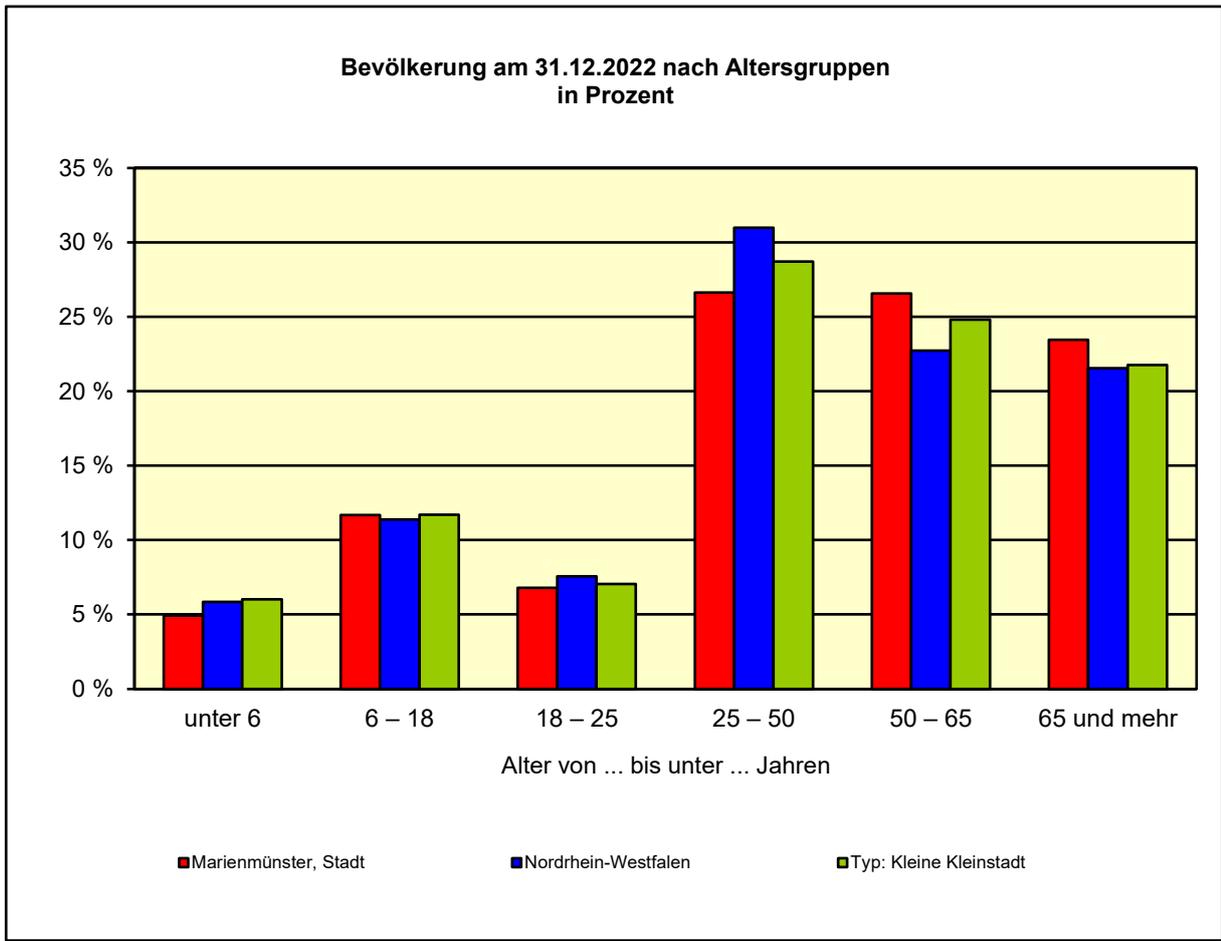
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	6,8	8,6	9,7	9,5	9,3
	b	.	0,8	1,2	1,4	.
Gestorbene	a	13,4	12,9	11,7	12,1	12,0
	b	.	0,2	0,4	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	- 6,6	- 4,3	- 2,0	- 2,6	- 2,7
	b	.	+ 0,6	+ 0,8	+ 0,8	.
Zugezogene	a	51,1	60,5	62,2	58,0	65,0
	b	15,8	26,6	27,5	25,8	24,9
Fortgezogene	a	45,9	55,9	57,0	53,0	58,1
	b	10,4	20,6	20,6	18,8	20,2
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+ 5,2	+ 4,6	+ 5,2	+ 5,0	+ 6,9
	b	+ 5,5	+ 6,0	+ 6,9	+ 6,9	+ 4,7
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>- 1,7</b>	<b>+ 0,4</b>	<b>+ 3,0</b>	<b>+ 2,5</b>	<b>+ 4,1</b>
	<b>b</b>	<b>+ 5,8</b>	<b>+ 5,8</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>+ 5,9</b>	<b>+ 4,6</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldedefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

## Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2022 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>4 970</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	245	4,9	5,6	6,0	5,8	6,0
6 bis unter 18	580	11,7	11,5	11,9	11,4	11,7
18 bis unter 25	337	6,8	7,1	7,8	7,6	7,0
25 bis unter 30	239	4,8	5,4	6,0	6,2	5,3
30 bis unter 40	496	10,0	11,4	12,5	12,9	11,9
40 bis unter 50	588	11,8	11,1	11,6	11,8	11,5
50 bis unter 60	908	18,3	16,0	15,2	15,4	16,7
60 bis unter 65	412	8,3	8,2	7,4	7,3	8,1
65 und mehr	1 165	23,4	23,8	21,4	21,5	21,8
18 bis unter 65	2 980	60,0	59,1	60,6	61,3	60,5
Weiblich	2 466	49,6	50,2	50,7	51,0	49,8
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	263	5,3	8,3	12,6	15,6	9,5

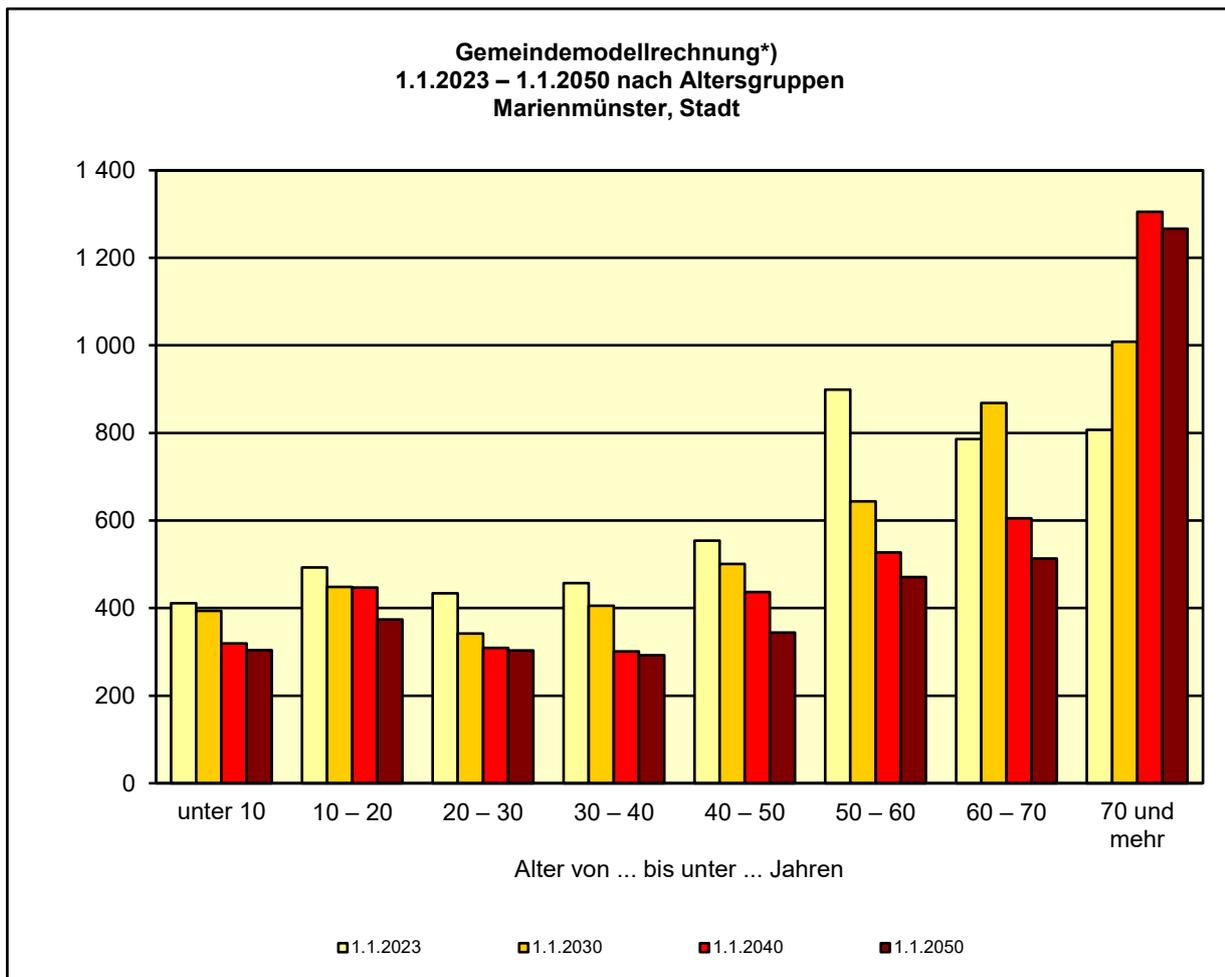
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Gemeindemodellrechnung\*) 1.1.2023 – 1.1.2050 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Marienmünster, Stadt				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2023	1.1.2030		1.1.2050		1.1.2030	1.1.2050
	Anzahl	2023=100		Anzahl	2023=100	2023=100	
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>4 841</b>	<b>4 610</b>	<b>95,2</b>	<b>3 867</b>	<b>79,9</b>	<b>99,8</b>	<b>98,3</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	242	213	88,0	171	70,7	95,7	91,2
6 bis unter 18	558	547	98,0	428	76,7	107,4	98,7
18 bis unter 25	316	264	83,5	235	74,4	93,7	100,1
25 bis unter 30	222	160	72,1	147	66,2	90,0	96,3
30 bis unter 40	457	405	88,6	292	63,9	99,8	93,0
40 bis unter 50	554	501	90,4	344	62,1	107,4	98,4
50 bis unter 60	899	644	71,6	471	52,4	76,5	82,8
60 bis unter 65	410	438	106,8	264	64,4	105,1	83,3
65 und mehr	1 183	1 438	121,6	1 515	128,1	112,4	119,0
18 bis unter 65	2 858	2 412	84,4	1 753	61,3	94,3	91,5
Männlich	2 425	2 273	93,7	1 821	75,1	99,6	97,4
Weiblich	2 416	2 337	96,7	2 046	84,7	100,0	99,2

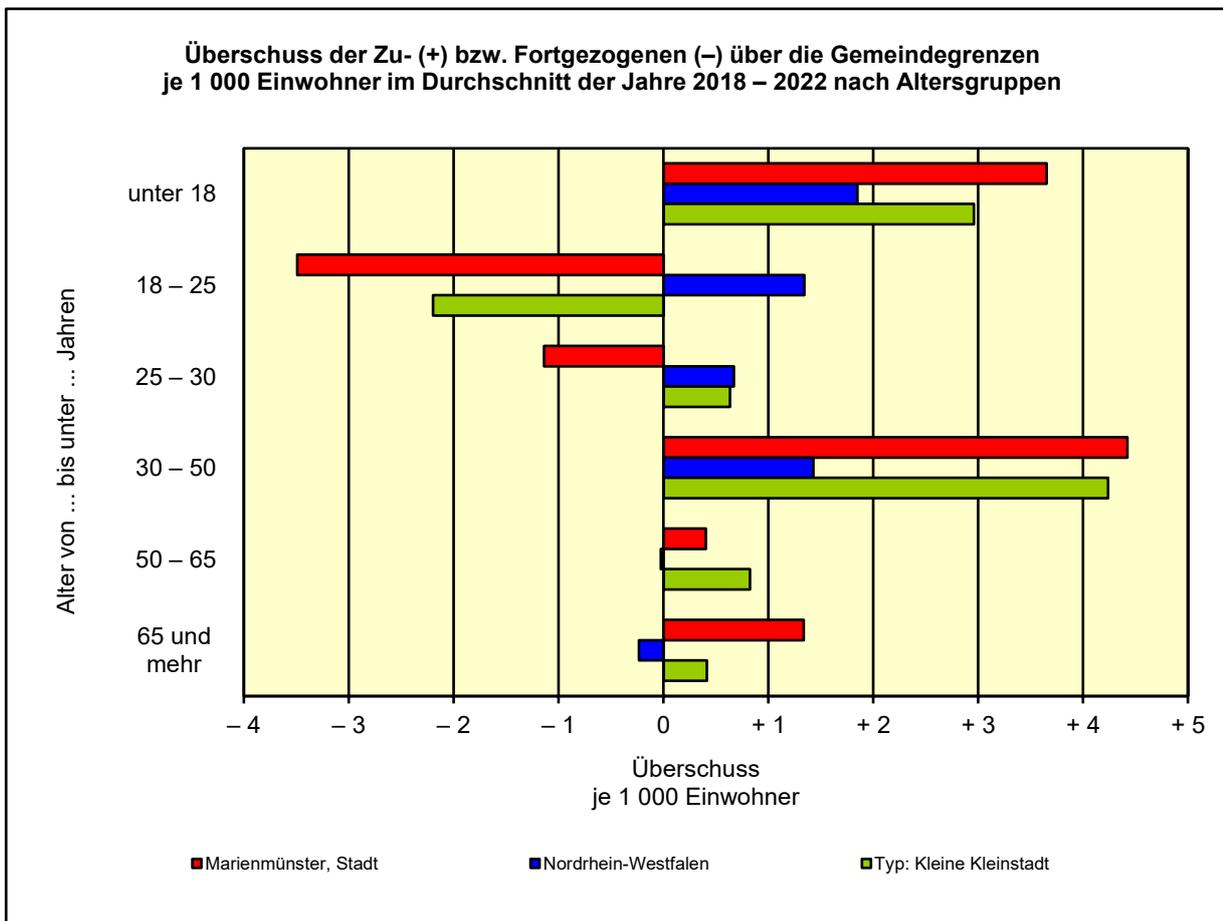
\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



\*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2018 – 2022

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>252</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	56	22,1	21,1	16,5	15,7	17,8
18 bis unter 25	38	14,9	18,3	20,6	19,9	16,0
25 bis unter 30	35	14,1	15,5	16,6	17,2	15,2
30 bis unter 50	73	29,2	30,1	32,0	32,5	32,7
50 bis unter 65	27	10,6	9,1	9,3	9,4	11,3
65 und mehr	23	9,1	5,9	5,1	5,2	7,0
18 bis unter 65	173	68,8	73,0	78,4	79,0	75,2
Nichtdeutsche	78	31,0	44,0	44,2	44,4	38,3
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>226</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	38	16,6	17,5	14,0	13,8	14,8
18 bis unter 25	55	24,2	23,3	21,4	19,3	21,7
25 bis unter 30	41	18,1	16,8	17,6	17,6	15,9
30 bis unter 50	52	22,8	27,5	31,7	32,8	29,3
50 bis unter 65	25	10,9	8,8	9,7	10,4	11,2
65 und mehr	16	7,3	6,1	5,6	6,2	7,1
18 bis unter 65	172	76,1	76,4	80,4	80,1	78,1
Nichtdeutsche	51	22,6	36,9	36,1	35,5	34,8



## Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Höxter, Stadt	38	1,3	29	-	+ 1
2	Steinheim, Stadt	16	1,3	6	-	+ 1
3	Rüthen, Stadt	13	1,2	6	13	+ 13
4	Brakel, Stadt	10	0,6	6	1	+ 2
5	Bad Driburg, Stadt	10	0,5	8	2	- 2
6	Beverungen, Stadt	6	0,5	4	-	+ 5
7	Lotte	5	0,4	2	1	+ 5
8	Detmold, Stadt	5	0,1	3	-	+ 4
9	Lügde, Stadt	5	0,5	2	-	+ 3
10	Marsberg, Stadt	4	0,2	2	-	+ 3
11	Lemgo, Stadt	4	0,1	4	-	+ 1
12	Schieder-Schwalenberg, Stadt	4	0,5	2	-	+ 1
13	Nieheim, Stadt	4	0,7	1	-	- 19
14	Duisburg, krfr. Stadt	3	0	1	-	+ 1
15	Blomberg, Stadt	3	0,2	2	2	+ 1
16	Zülpich, Stadt	3	0,1	2	-	-
17	Paderborn, Stadt	3	0	2	-	- 3
18	Bergisch Gladbach, Stadt	2	0	1	-	+ 2
19	Willebadessen, Stadt	2	0,2	2	-	+ 2
20	Kalletal	2	0,2	2	-	+ 2
21	Warburg, Stadt	2	0,1	1	-	+ 1
22	Horn-Bad Meinberg, Stadt	2	0,1	1	1	+ 1
23	Dortmund, krfr. Stadt	2	0	2	-	- 4
24	Mülheim an der Ruhr, krfr. St.	1	0	1	-	+ 1
25	Ratingen, Stadt	1	0	1	-	+ 1
26	Baesweiler, Stadt	1	0	1	-	+ 1
27	Gütersloh, Stadt	1	0	-	1	+ 1
28	Barntrup, Stadt	1	0,1	-	-	+ 1
29	Minden, Stadt	1	0	1	-	+ 1
30	Bochum, krfr. Stadt	1	0	-	-	+ 1

## Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Rüthen, Stadt	+ 13	+ 1,2	+ 6	+ 13	13
2	Beverungen, Stadt	+ 5	+ 0,4	+ 3	-	6
3	Lotte	+ 5	+ 0,4	+ 2	+ 1	5
4	Detmold, Stadt	+ 4	+ 0,1	+ 2	-	5
5	Lügde, Stadt	+ 3	+ 0,3	-	-	5
6	Marsberg, Stadt	+ 3	+ 0,2	+ 2	-	4
7	Brakel, Stadt	+ 2	+ 0,1	- 2	+ 1	10
8	Bergisch Gladbach, Stadt	+ 2	+ 0	+ 1	-	2
9	Willebadessen, Stadt	+ 2	+ 0,2	+ 2	-	2
10	Kalletal	+ 2	+ 0,2	+ 2	-	2
11	Höxter, Stadt	+ 1	+ 0	+ 3	- 15	38
12	Steinheim, Stadt	+ 1	+ 0,1	- 4	-	16
13	Lemgo, Stadt	+ 1	+ 0	+ 1	-	4
14	Schieder-Schwalenberg, Stadt	+ 1	+ 0,1	-	-	4
15	Duisburg, krfr. Stadt	+ 1	+ 0	- 1	-	3

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Höxter, Stadt	37	1,3	26	15	+ 1
2	Nieheim, Stadt	23	3,8	15	5	- 19
3	Steinheim, Stadt	15	1,2	10	-	+ 1
4	Bad Driburg, Stadt	12	0,6	12	1	- 2
5	Brakel, Stadt	8	0,5	8	-	+ 2
6	Bielefeld, krfr. Stadt	6	0	6	1	- 5
7	Dortmund, krfr. Stadt	6	0	6	-	- 4
8	Paderborn, Stadt	6	0	5	-	- 3
9	Ahlen, Stadt	4	0,1	3	4	- 4
10	Köln, krfr. Stadt	3	0	3	1	- 3
11	Aachen, krfr. Stadt	3	0	3	-	- 3
12	Unna, Stadt	3	0,1	1	3	- 3
13	Düsseldorf, krfr. Stadt	3	0	2	2	- 2
14	Zülpich, Stadt	3	0,1	2	-	-
15	Lemgo, Stadt	3	0,1	3	-	+ 1
16	Schieder-Schwalenberg, Stadt	3	0,4	2	-	+ 1
17	Wuppertal, krfr. Stadt	2	0	2	2	- 2
18	Münster, krfr. Stadt	2	0	2	-	- 2
19	Gescher, Stadt	2	0,1	2	2	- 2
20	Delbrück, Stadt	2	0,1	-	-	- 2
21	Herne, krfr. Stadt	2	0	1	2	- 2
22	Duisburg, krfr. Stadt	2	0	2	-	+ 1
23	Blomberg, Stadt	2	0,1	2	-	+ 1
24	Lügde, Stadt	2	0,2	2	-	+ 3
25	Essen, krfr. Stadt	1	0	1	-	- 1
26	Emmerich am Rhein, Stadt	1	0	1	-	- 1
27	Gummersbach, Stadt	1	0	1	-	- 1
28	Borken, Stadt	1	0	1	-	- 1
29	Herten, Stadt	1	0	1	-	- 1
30	Leopoldshöhe	1	0,1	-	-	- 1

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Nieheim, Stadt	- 19	- 3,1	- 14	- 5	23
2	Bielefeld, krfr. Stadt	- 5	- 0	- 5	- 1	6
3	Dortmund, krfr. Stadt	- 4	- 0	- 4	-	6
4	Ahlen, Stadt	- 4	- 0,1	- 3	- 4	4
5	Paderborn, Stadt	- 3	- 0	- 3	-	6
6	Köln, krfr. Stadt	- 3	- 0	- 3	- 1	3
7	Aachen, krfr. Stadt	- 3	- 0	- 3	-	3
8	Unna, Stadt	- 3	- 0,1	- 1	- 3	3
9	Bad Driburg, Stadt	- 2	- 0,1	- 4	+ 1	12
10	Düsseldorf, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 1	- 1	3
11	Wuppertal, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 2	- 2	2
12	Münster, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 2	-	2
13	Gescher, Stadt	- 2	- 0,1	- 2	- 2	2
14	Delbrück, Stadt	- 2	- 0,1	-	-	2
15	Herne, krfr. Stadt	- 2	- 0	- 1	- 2	2

Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2022

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	1	1	–	–	–	–
Schüler/-innen	185	185	–	–	–	–
Schulabgänge	–	–	–	–	–	–
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	15	15	–	–	–	–

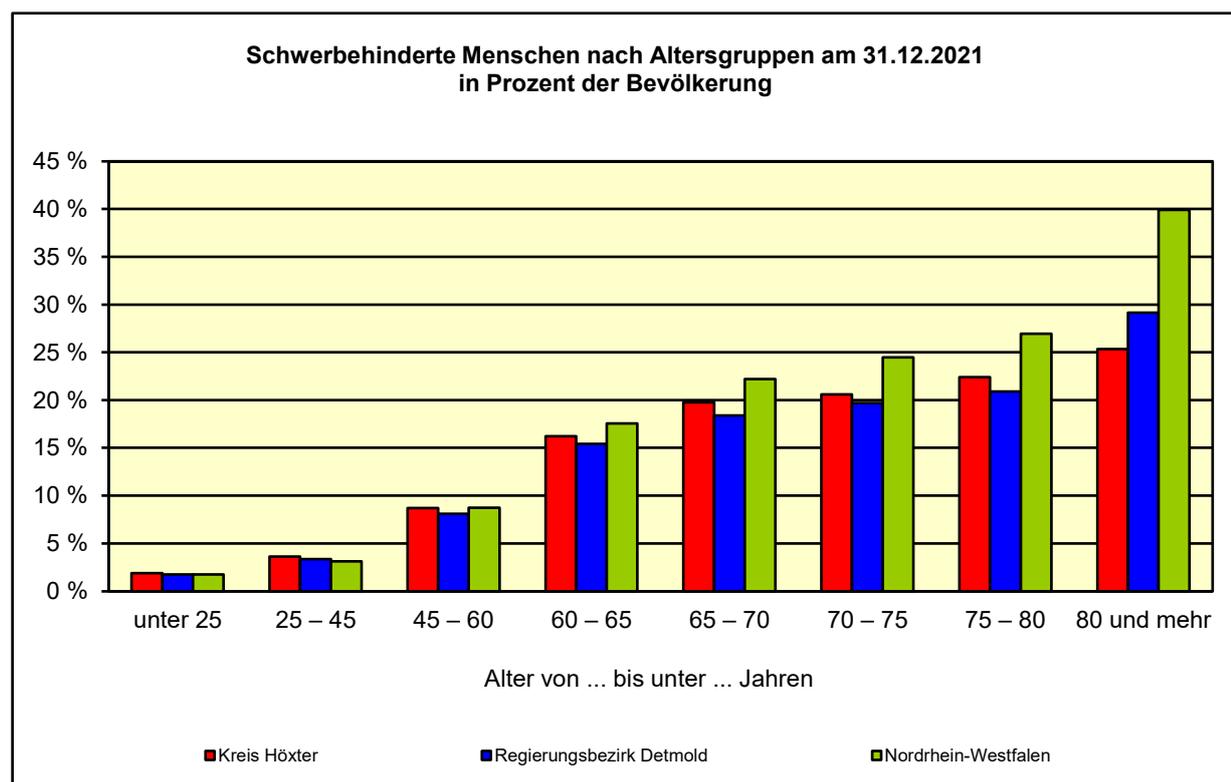
\*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen.

– 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept: An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2021

Kreis Höxter

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>13 680</b>	<b>7 425</b>	<b>6 255</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	100	70	30
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	990	510	480
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	720	365	355
Blindheit und Sehbehinderung	410	185	225
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	455	250	210
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	220	5	215
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	2 860	1 695	1 165
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	2 690	1 475	1 210
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	5 235	2 870	2 370

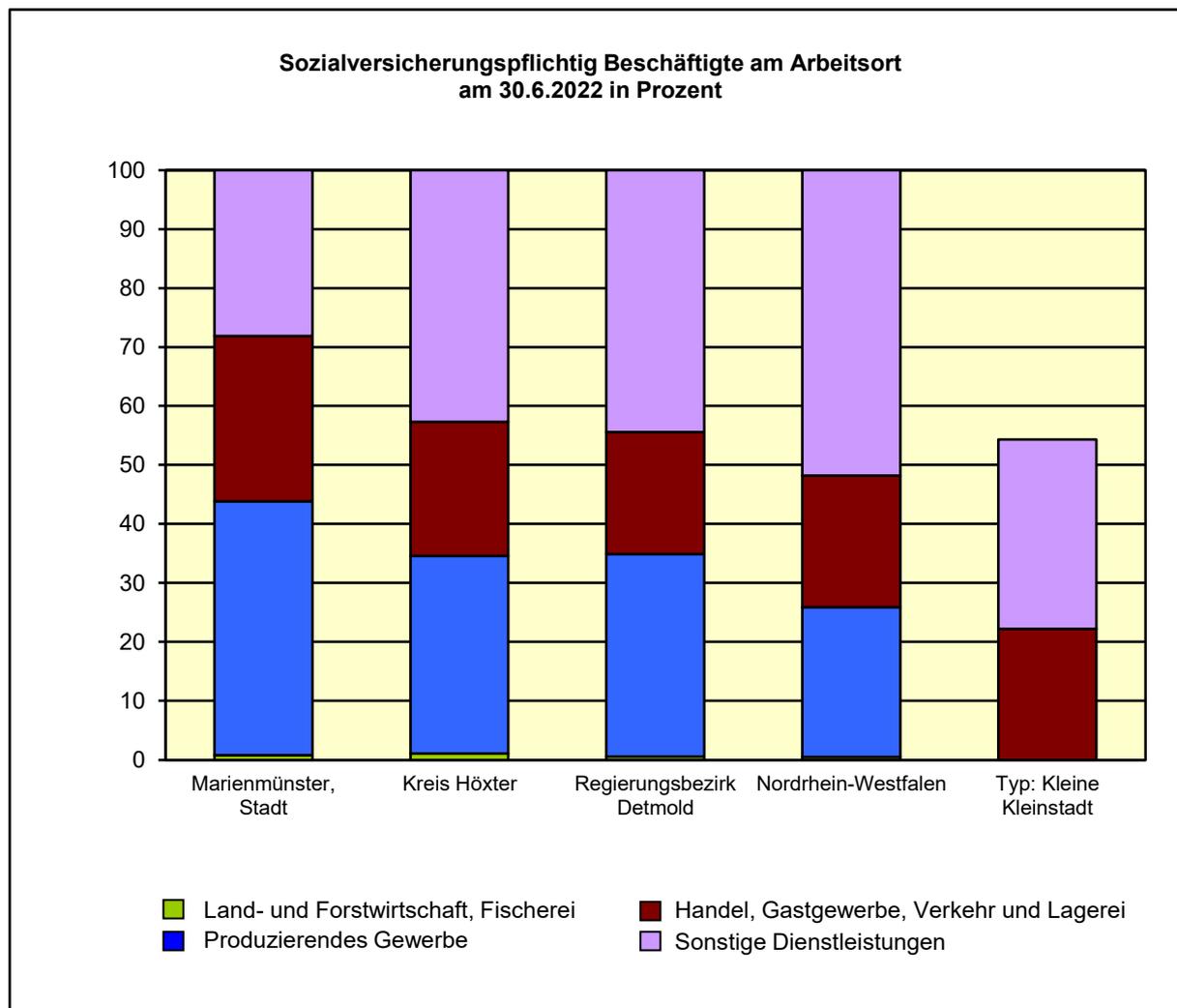


**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>1 337</b>	<b>702</b>	<b>635</b>	<b>84</b>	<b>54</b>	<b>30</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	11	8	3	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	575	482	93	35	35	–
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	375	138	237	38	.	.
Sonstige Dienstleistungen	376	74	302	11	.	.

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022 in Prozent**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,8	1,1	0,6	0,5	.
Produzierendes Gewerbe	43,0	33,5	34,3	25,4	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	28,0	22,7	20,7	22,3	22,2
Sonstige Dienstleistungen	28,1	42,7	44,4	51,8	32,1



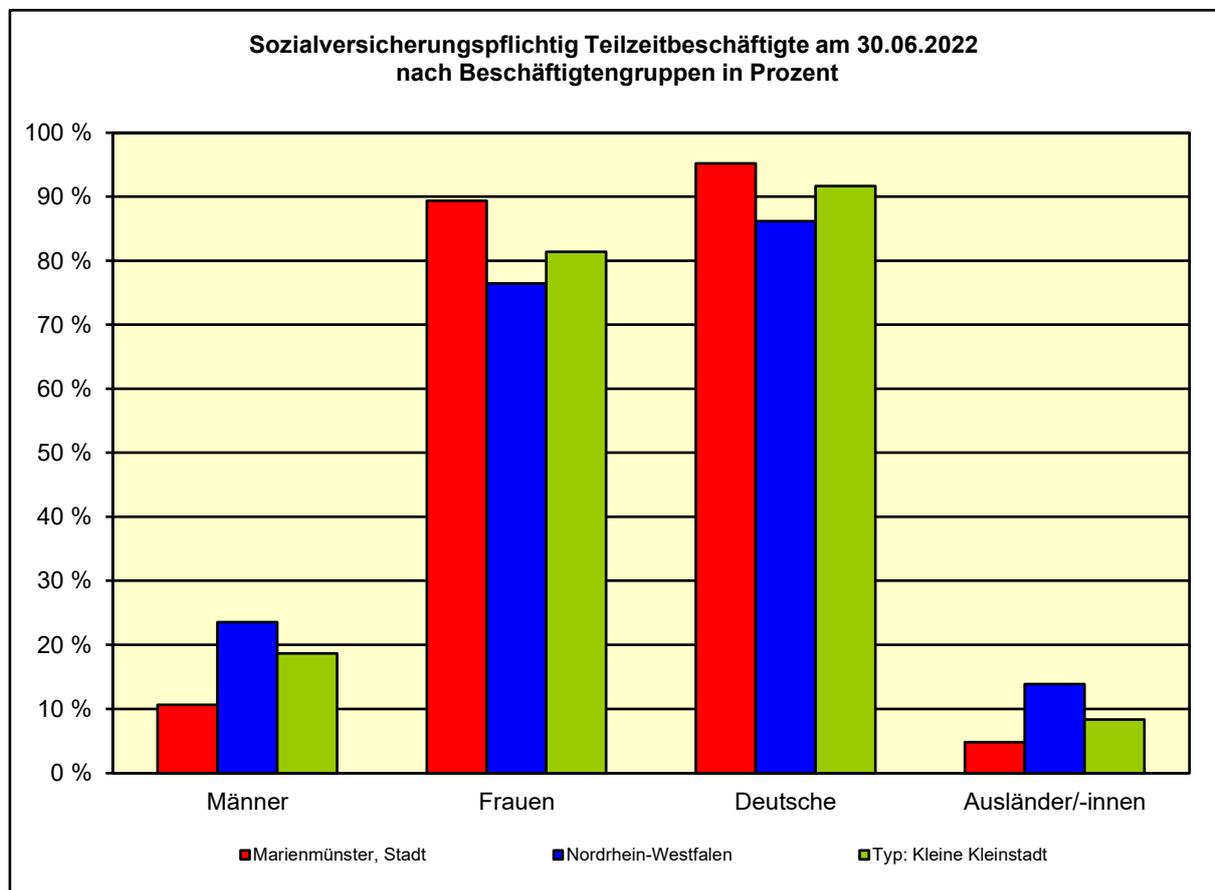
**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2022 nach Geschlecht**

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 337</b>	<b>966</b>	<b>2 054</b>	<b>1 683</b>	<b>- 717</b>
Männlich	702	521	1 114	933	- 412
Weiblich	635	445	940	750	- 305

1) über die Gemeindegrenzen

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.6.2022 nach Beschäftigungsumfang und Alter**

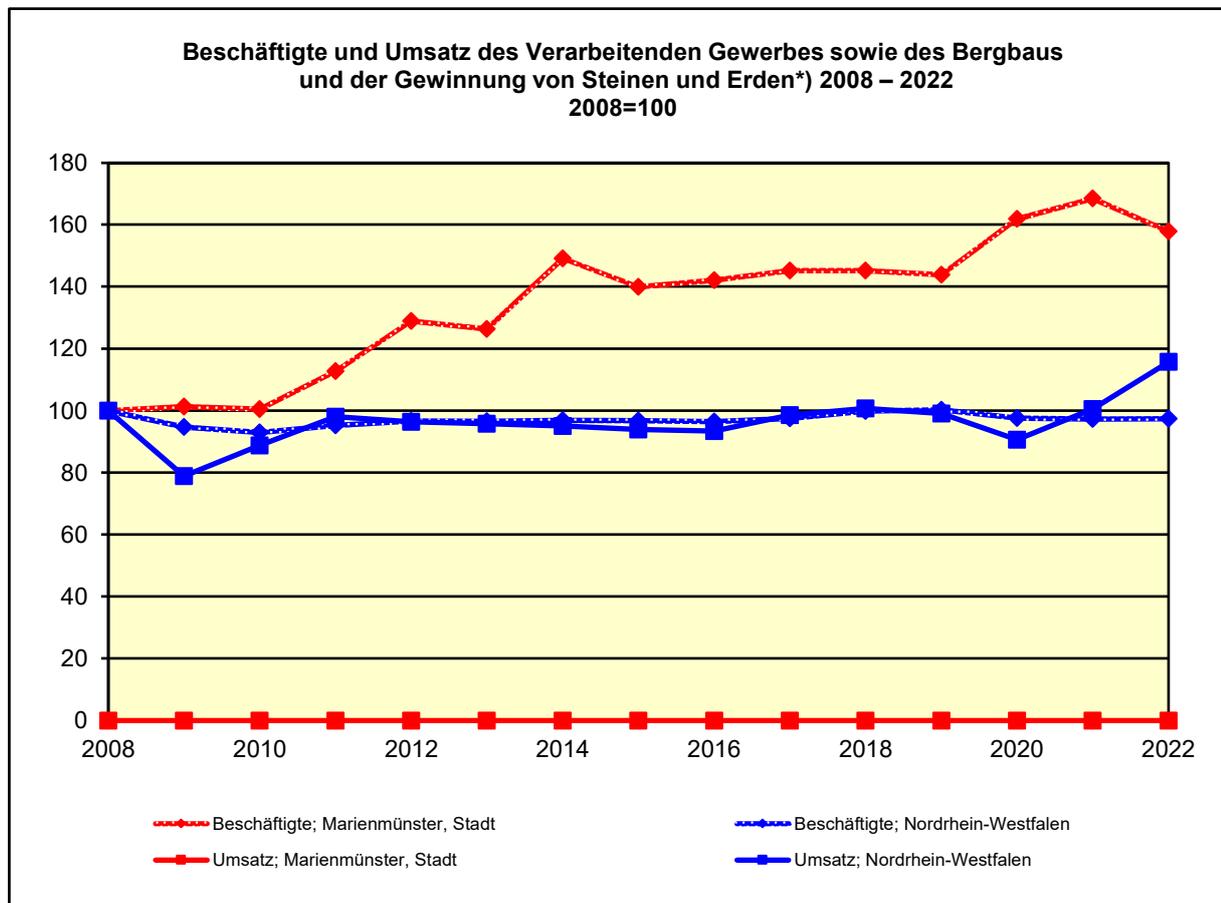
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>1 337</b>	<b>84</b>	<b>702</b>	<b>54</b>	<b>635</b>	<b>30</b>
unter 25 Jahre	145	5	108	.	37	.
25 bis unter 45 Jahre	491	50	256	.	235	.
45 Jahre und mehr	701	29	338	18	363	11
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>858</b>	<b>61</b>	<b>651</b>	<b>51</b>	<b>207</b>	<b>10</b>
unter 25 Jahre	124	.	101	.	23	.
25 bis unter 45 Jahre	329	.	239	.	90	.
45 Jahre und mehr	405	23	311	18	94	5
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>479</b>	<b>23</b>	<b>51</b>	<b>3</b>	<b>428</b>	<b>20</b>
unter 25 Jahre	21	.	7	-	14	.
25 bis unter 45 Jahre	162	.	17	3	145	.
45 Jahre und mehr	296	6	27	-	269	6



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Marienmünster, Stadt			Kreis Höxter		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	<b>7</b>	<b>360</b>	<b>117 100</b>	<b>109</b>	<b>9 907</b>	<b>2 164 278</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	2	.	.	13	.	85 964
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-	-	-	2	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	-	-	-	3	.	.
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1	.	.	14	1 550	355 659
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	-	-	-	7	377	.
Metallerzeugung und -bearbeitung	-	-	-	1	.	.
Herst. von Metallerzeugnissen	-	-	-	13	1 321	245 750
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	-	-	-	1	.	.
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	-	-	-	4	.	.
Maschinenbau	1	.	.	14	1 613	266 590
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	-	-	-	3	.	.
Herstellung von Möbeln	-	-	-	6	607	82 379
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	-	-	-	6	.	40 101

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

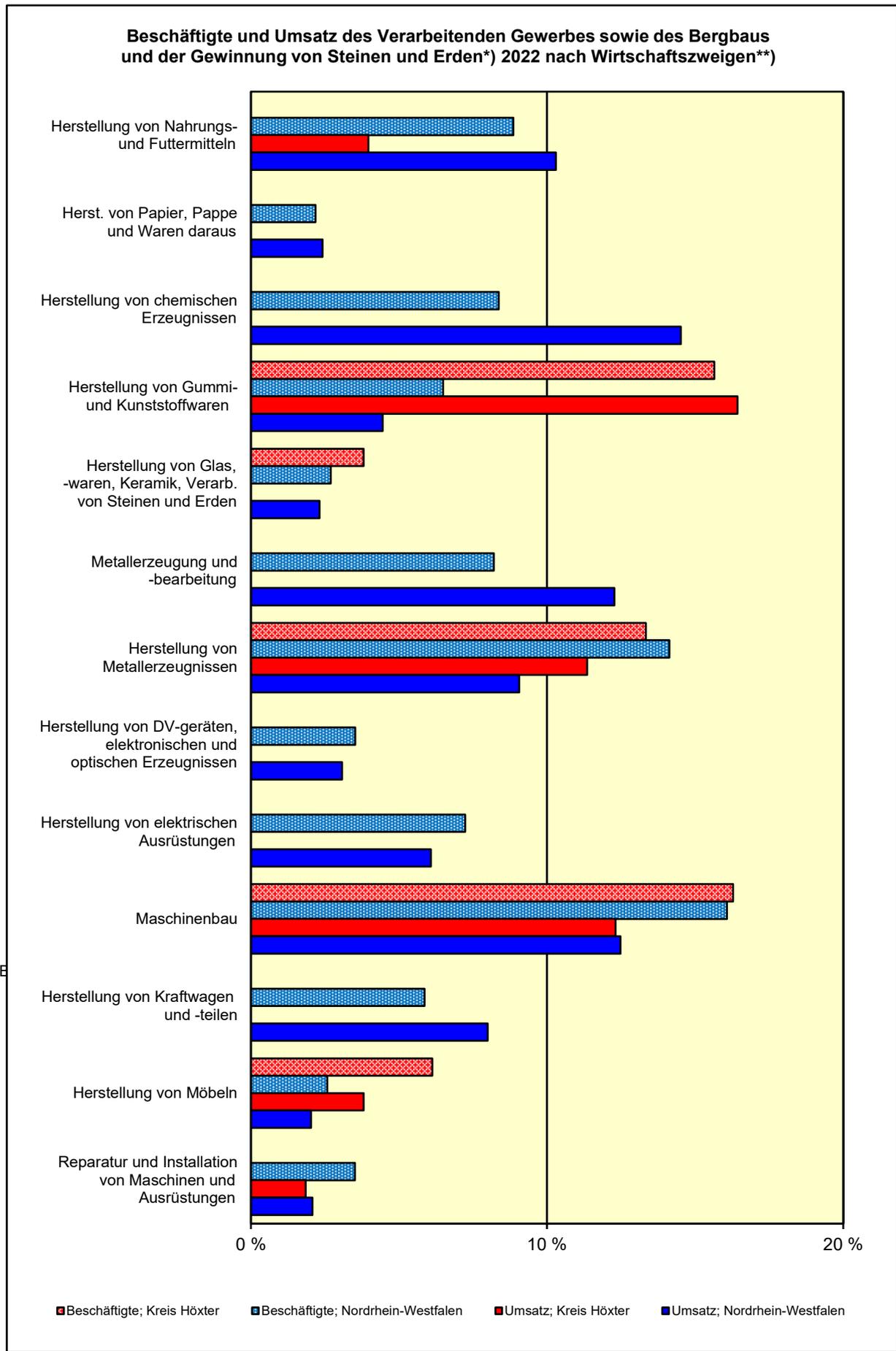


\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2022 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	28,6	11,9	10,7	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	1,8	2,5	1,9
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	2,8	3,0	4,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	14,3	12,8	8,9	7,3
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	6,4	5,2	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	0,9	1,4	4,1
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	11,9	16,8	20,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	0,9	2,6	3,3
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	3,7	5,1	4,7
Maschinenbau	14,3	12,8	15,5	14,5
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	2,8	2,0	2,3
Herstellung von Möbeln	–	5,5	8,8	2,9
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	5,5	3,0	5,4
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	.	12,4	8,9
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	–	.	2,2	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	.	2,6	8,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	15,6	7,7	6,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	3,8	2,1	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	.	.	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	13,3	10,2	14,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	–	.	.	3,5
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	.	14,5	7,2
Maschinenbau	.	16,3	15,6	16,1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	–	.	5,2	5,9
Herstellung von Möbeln	–	6,1	9,3	2,6
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	.	1,9	3,5
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	4,0	16,9	10,3
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	–	.	2,5	2,4
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	–	.	3,8	14,5
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	16,4	5,8	4,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	–	.	1,6	2,3
Metallerzeugung und -bearbeitung	–	.	.	12,3
Herstellung von Metallerzeugnissen	–	11,4	8,0	9,1
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	–	.	2,7	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	–	.	15,9	6,1
Maschinenbau	.	12,3	14,4	12,5
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	–	.	4,7	8,0
Herstellung von Möbeln	–	3,8	9,9	2,0
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	–	1,9	0,7	2,1

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

## Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2007 – 2022

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
Betriebe am 30. Juni	5	5	100,0	5	100,0	6	120,0
Beschäftigte am 30. Juni	31	34	109,7	43	138,7	37	119,4
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	2 754	4 021	146,0	2 813	102,1	4 025	146,2

1) ohne Umsatzsteuer

## Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2021

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	8	107	1 709	9 985
mit Investitionen	.	86	1 393	8 363
Beschäftigte (am 30.9.)	384	9 883	222 681	1 214 943
in Betrieben mit Investitionen	.	9 036	202 793	1 124 357
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	105 526	1 983 316	57 460 048	353 784 363
der Betriebe mit Investitionen	92 122	1 887 217	52 706 481	332 042 054
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	1 820	70 937	1 570 459	11 175 668
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	.	.	.	9 891 775
je Beschäftigten in EUR	4 740	7 178	7 053	9 199
in Prozent am Umsatz	1,7	3,6	2,7	3,2

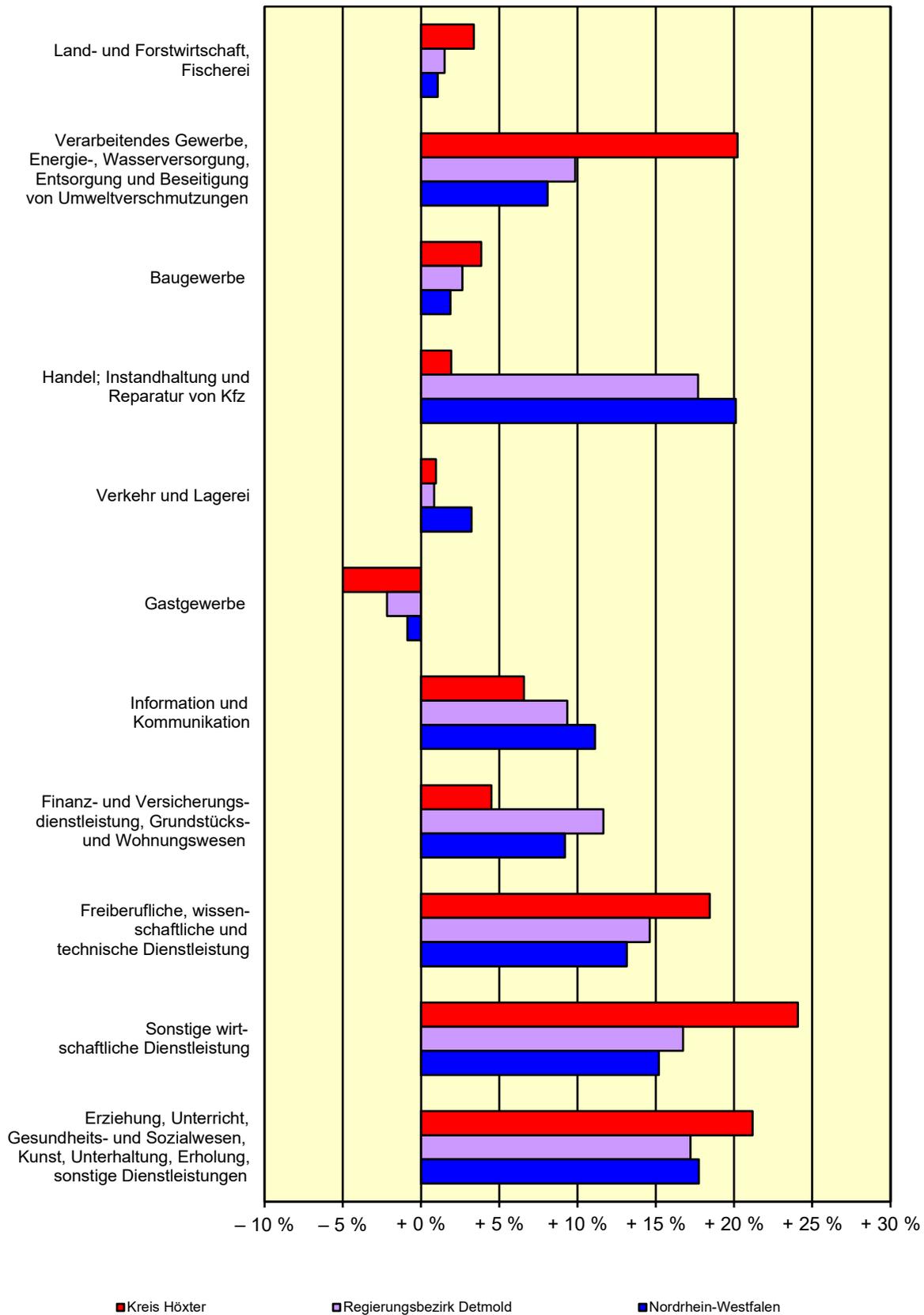
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2022 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>32</b>	<b>962</b>	<b>16 342</b>	<b>139 317</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	24	776	13 636	118 173
Umwandlung	–	3	95	706
Zuzug	6	76	1 502	12 390
Sonstige Anmeldung	2	107	1 109	8 048
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	10	129	745
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	120	1 156	7 908
Baugewerbe	.	71	1 225	12 593
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	248	4 478	37 227
Verkehr und Lagerei	.	20	427	4 573
Gastgewerbe	.	54	853	8 492
Information und Kommunikation	.	38	708	6 419
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	46	1 163	8 804
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	81	1 712	14 091
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	118	1 950	16 522
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	156	2 541	21 936
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	–	7
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>34</b>	<b>817</b>	<b>13 109</b>	<b>119 469</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	29	656	10 567	98 689
Umwandlung	–	3	142	1 140
Fortzug	3	67	1 401	12 492
Sonstige Abmeldung	2	91	999	7 148
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	20	94	574
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	83	894	5 876
Baugewerbe	.	55	1 160	11 733
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	247	3 893	34 003
Verkehr und Lagerei	.	30	554	6 123
Gastgewerbe	.	62	847	8 716
Information und Kommunikation	.	32	490	4 697
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	37	792	7 082
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	48	1 131	10 578
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	72	1 441	12 776
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	131	1 811	17 298
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	2	13

\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (-) der Jahre 2018 – 2022 nach Wirtschaftszweigen\*)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

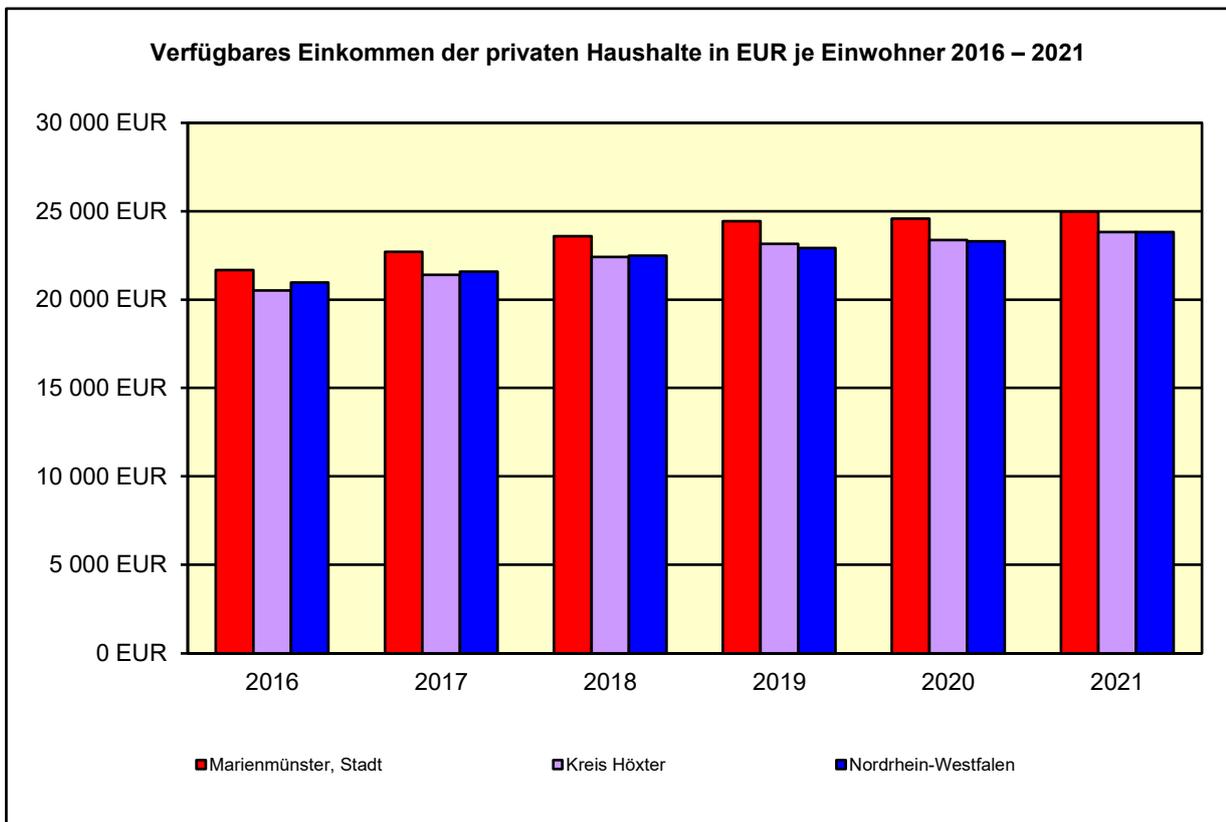
Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz\*) und Umsatzsteuer 2012 – 2021

Merkmal	2012	2015	2018	2021
Steuerpflichtige	200	204	212	187
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	172 845	161 316	190 835	213 549
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	171 277	159 378	188 033	204 782
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	24 390	22 281	28 406	33 223
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	24 111	20 928	26 050	29 740
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	24 219	20 686	26 677	27 929
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	171	1 594	1 728	5 293

\*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2021

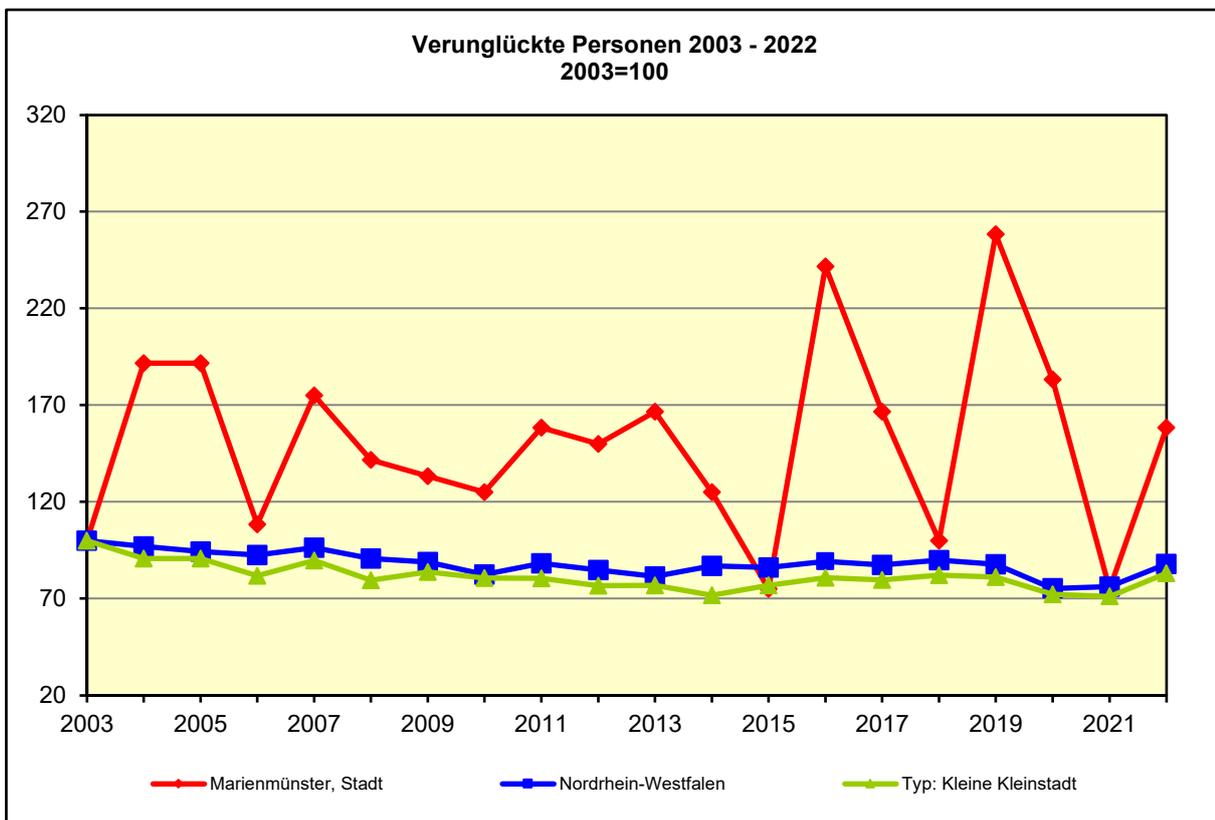
Einkommen	Betrachtungsgebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	142	3 754	58 956	516 549	13 369
EUR je Einwohner	28 921	26 844	28 677	28 817	29 191
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	122	3 331	49 862	426 830	11 281
EUR je Einwohner	24 972	23 814	24 254	23 812	24 631
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	173	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2007 bis 2022

Merkmal	2007	2012		2017		2022	
	Anzahl		2007=100	Anzahl	2007=100	Anzahl	2007=100
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>100,0</b>	<b>18</b>	<b>85,7</b>	<b>20</b>	<b>95,2</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>100,0</b>	<b>14</b>	<b>77,8</b>	<b>16</b>	<b>88,9</b>
Ortslage							
innerorts	2	3	150,0	2	100,0	4	200,0
außerorts (ohne Autobahnen)	16	15	93,8	12	75,0	12	75,0
auf Autobahnen	-	-	-	-	-	-	-
Straßenklasse							
Autobahnen	-	-	-	-	-	-	-
Bundesstraßen	2	2	100,0	4	200,0	2	100,0
Landesstraßen	8	14	175,0	9	112,5	6	75,0
Kreisstraßen	7	1	14,3	1	14,3	3	42,9
andere Straßen	1	1	100,0	-	-	5	500,0
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	3	3	100,0	4	133,3	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	-	-	-	-	-	.	.
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>21</b>	<b>18</b>	<b>85,7</b>	<b>20</b>	<b>95,2</b>	<b>19</b>	<b>90,5</b>
Verletzte Personen	20	18	90,0	20	100,0	18	90,0
Schwerverletzte Personen	9	5	55,6	4	44,4	6	66,7
Getötete Personen	1	-	-	-	-	1	100,0
<b>Kfz-Bestand*) je 1 000 Einwohner</b>	<b>728</b>	<b>823</b>	<b>113,0</b>	<b>893</b>	<b>122,7</b>	<b>966</b>	<b>132,6</b>
Pkw-Bestand*) je 1 000 Einwohner	573	638	111,4	689	120,4	734	128,2

\*) ab 31.12.2007: ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge (etwa 12%). Die Werte ab dem 31.12.2007 sind daher mit den früheren Werten nicht mehr vergleichbar.



Wahlergebnisse 2019 bis 2022

Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs

Wahlbeteiligung in %

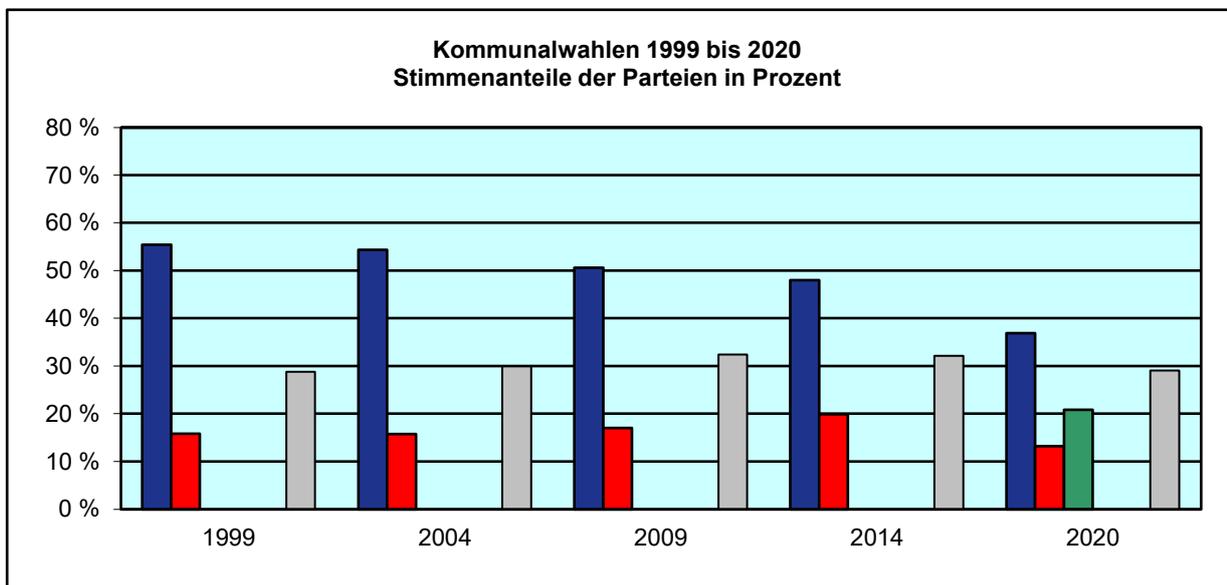
Kommunalwahlen*) 2020	71,3	59,8	53,9	51,9	63,5
Landtagswahl 2022	65,8	58,2	55,5	55,5	61,2
Bundestagswahl 2021	83,7	78,4	76,5	76,4	81,4
Europawahl 2019	68,8	62,2	61,2	61,4	65,7

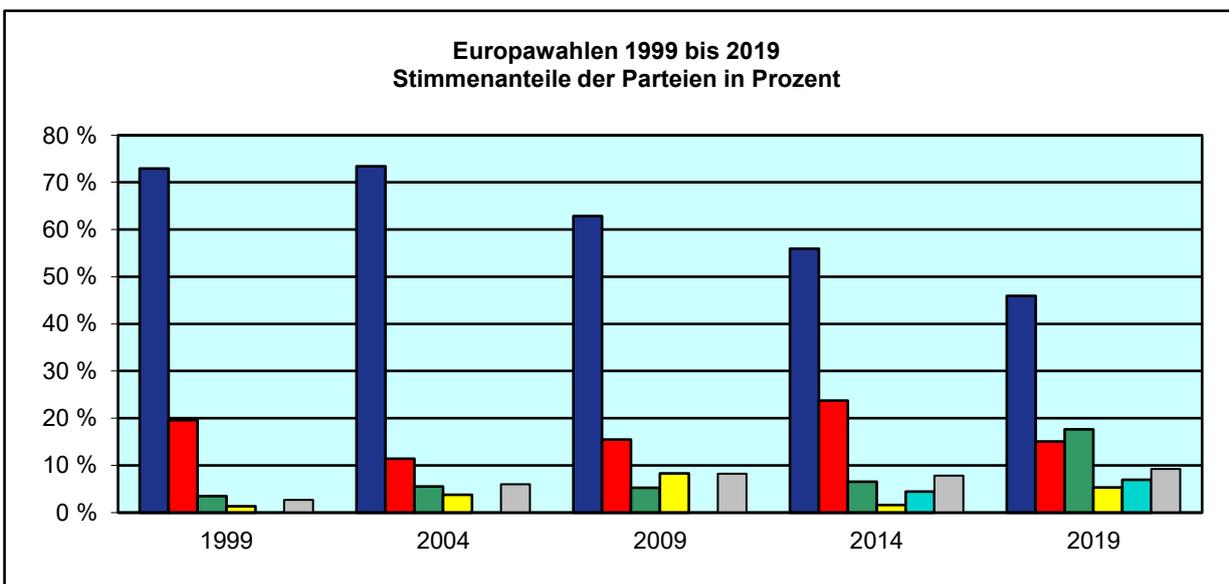
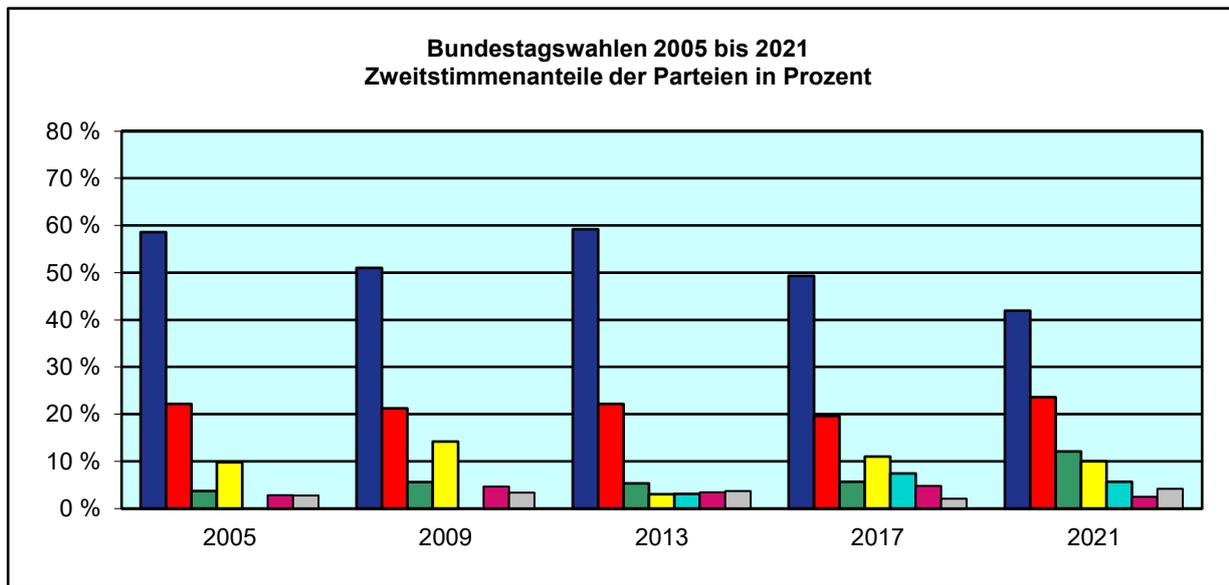
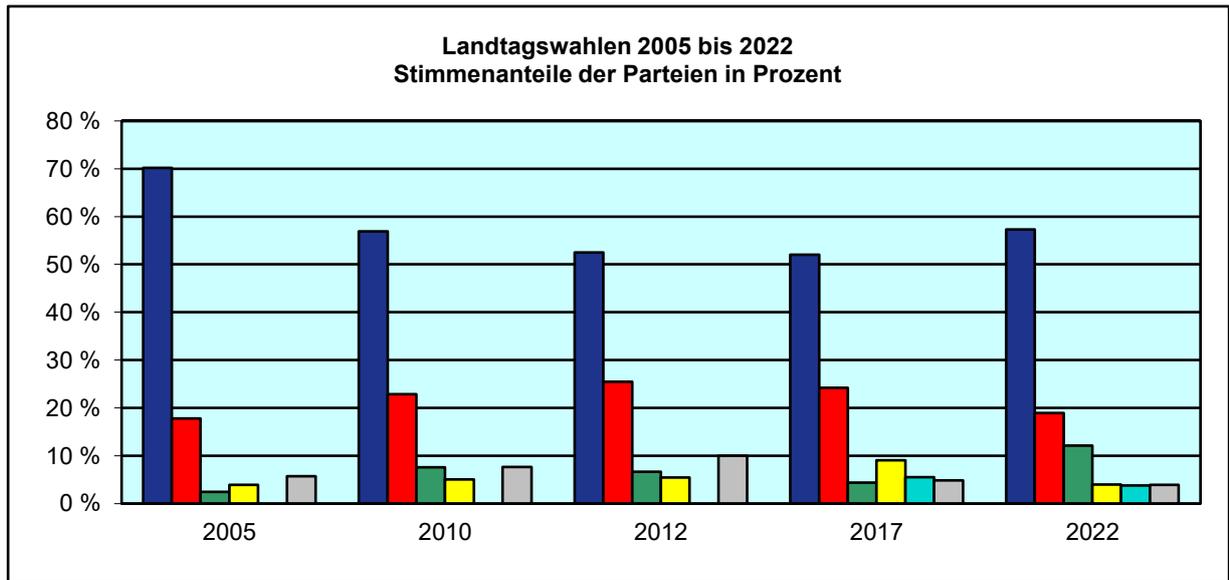
Stimmenanteile der Parteien in %

Kommunalwahlen*) 2020	CDU	36,9	46,6	35,8	34,2	43,6
	SPD	13,2	18,1	24,6	24,2	22,5
	GRÜNE	20,8	14,4	18,8	20,2	12,0
	FDP	–	4,9	6,0	5,6	6,9
	AfD	–	4,4	5,0	5,1	0,2
	Sonstige	29,1	11,6	9,9	10,9	14,8
Landtagswahl 2022	CDU	57,3	50,0	36,4	35,7	46,4
	SPD	18,9	21,7	26,4	26,7	23,0
	GRÜNE	12,1	11,7	17,0	18,2	13,4
	FDP	4,0	4,9	5,8	5,9	5,7
	AfD	3,8	5,7	6,4	5,4	5,1
	Sonstige	3,9	6,0	8,0	8,2	6,5
Bundestagswahl 2021	CDU	41,9	35,7	26,3	26,0	33,6
	SPD	23,6	26,3	28,2	29,1	27,5
	GRÜNE	12,1	10,7	15,1	16,1	12,0
	FDP	10,0	11,4	11,8	11,4	11,8
	AfD	5,7	7,7	8,5	7,3	6,9
	DIE LINKE	2,5	2,8	3,7	3,7	2,5
	Sonstige	4,2	5,4	6,4	6,5	5,7
Europawahl 2019	CDU	45,9	39,9	29,0	27,9	37,8
	SPD	15,0	16,5	19,3	19,2	17,4
	GRÜNE	17,6	17,0	22,7	23,2	19,1
	FDP	5,3	6,5	6,2	6,7	7,0
	AfD	6,9	8,2	8,6	8,5	7,2
	Sonstige	9,2	12,0	14,1	14,5	11,5

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ GRÜNE
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige





**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden

**Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "–" (nichts vorhanden, genau null) behandelt.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)